Börsenblatt für den Deutschen Buchhandel

Eigentum des Börsenvereins der Deutschen Buchhändler zu Leipzig

Umschlag zu Nr. 256. Leipzig, Freitag den 2. November 1928. 95. Jahrgang.

Walter de Gruyter & Co.
Postscheckkonto:

Berlin W 10 und Leipzig
Berlin NW 7 Nr. 59533

Am 15. November gelangt zur Ausgabe:

Schachstrategie

Einführung in den Geist der praktischen Partie. Von Eduard Lasker. Mit 168 Diagrammen. Fünfte, neubearbeitete Auflage. Oktav. IX, 219 Seiten. Geb. M. 7.20

Die fünfte Auflage der bekannten Laskerschen „Schachstrategie" ist fast vollständig neubearbeitet worden. Über die letzte Auflage schreibt die „Deutsche Schachzeitung": „Es steht fest, dass Laskers Werk das beste seiner Art ist."

Interessenten: Jeder Schachspieler — Schachvereine — Bibliotheken.

Am 15. November gelangt zur Ausgabe:

Qualitative Analyse unorganischer Substanzen

Von Heinrich Biltz. Mit 8 Figuren. Elfte und zwölfte Aufl. Gross-Oktav. IV, 64 Seiten. Geb. M. 3.50

„Der »Biltz« ist den in Frage kommenden Kreisen zu bekannt, um noch einer Empfehlung zu bedürfen. Der Analysengang, den das Buch gibt, ist so erschöpfend wie irgend möglich und von einer praktischen Klarheit, die nur Sachliches gibt und geben will." Pharmazeutische Zeitung.

Interessenten: Studenten der Chemie und Pharmazie an Universitäten, techn. Hochschulen, technischen Akademien — Laboratorien — Institute sowie deren Bibliotheken.

Am 15. November gelangt zur Ausgabe:

Experimentelle Einführung in die unorgan. Chemie

Von Heinrich Biltz. Mit 15 Figuren. Fünfzehnte bis siebzehnte Auflage. Gross-Oktav. VI, 130 Seiten. Geb. M. 4.80

„Auch die vorliegende Auflage läßt überall den erfahrenen Hochschullehrer erkennen, der sich die Mühe genommen hat, den Anfängerunterricht bis in jede Einzelheit hinab zu verfolgen. Sowohl in seinem experimentellen Teil als auch in den zahlreich eingefügten Erläuterungen ist das Buch mustergültig." Chemiker-Zeitung.

Interessenten: Studenten der Chemie und Pharmazie an Universitäten, techn. Hochschulen, technischen Akademien — Laboratorien — Institute sowie deren Bibliotheken.

Anfang November gelangt zur Ausgabe:

Die mathematische Schule in der Nationalökonomie

Band I, 1. Teil: Die italienische Schule (bis 1914)
Von Dr. Otto Kühne, Privatdozent an der Universität Greifswald. Oktav. 320 Seiten. Geh. M. 16.—
(Sozialwissenschaftliche Forschungen Abt. I, Heft 9)

Interessenten: Volkswirtschaftler — Statistiker — Mathematiker — Bibliotheken.

Soeben gelangt zur Ausgabe:

Mittelalter und Antike bei William Morris

Ein Beitrag zur Geschichte des Mediaevalismus in England von Elisabet C. Küster. VIII, 239 Seiten. Mit 3 Tafeln. Geh. M. 12.—

Interessenten: Kunsthistoriker — Literaturhistoriker — Kulturhistoriker — Anglisten — Universitäten — Bibliotheken.